

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Herausgeber: Akademia Olten
Band: 14 (1956)

Artikel: Hirtenlied
Autor: Walter, Silja
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-658761>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HIRTENLIED

Von Silja Walter, nunmehr Sr. M. Hedwig OSB, Kloster Fahr

Es läuft die leise Mitternacht
Wohl rundum auf der Wies',
Wer alle Nächte laufen macht,
Ach wüßt' ich doch nur dies!

Es blüht die rote Mitternacht,
's kann keiner sagen wie.
Was unsre Herzen blühen macht,
Das sag ich niemals, nie.

Es singt die schöne Mitternacht,
Da lauschen Rind und Kuh.
Wer wohl die Heide singen macht,
Das denk ich immerzu.

Es brennt die blaue Mitternacht,
Der Mond hat solchen Brand.
Wer einen Himmel brennen macht,
Das faßt halt kein Verstand.

Es braust die große Mitternacht,
Da laß ich die Schalmei.
Wer Erd und Himmel klingen macht,
Braust über uns vorbei.

Silja Walter.

Aus dem Weihnachtsoratorium von Paul Schmalz, Rorschach

